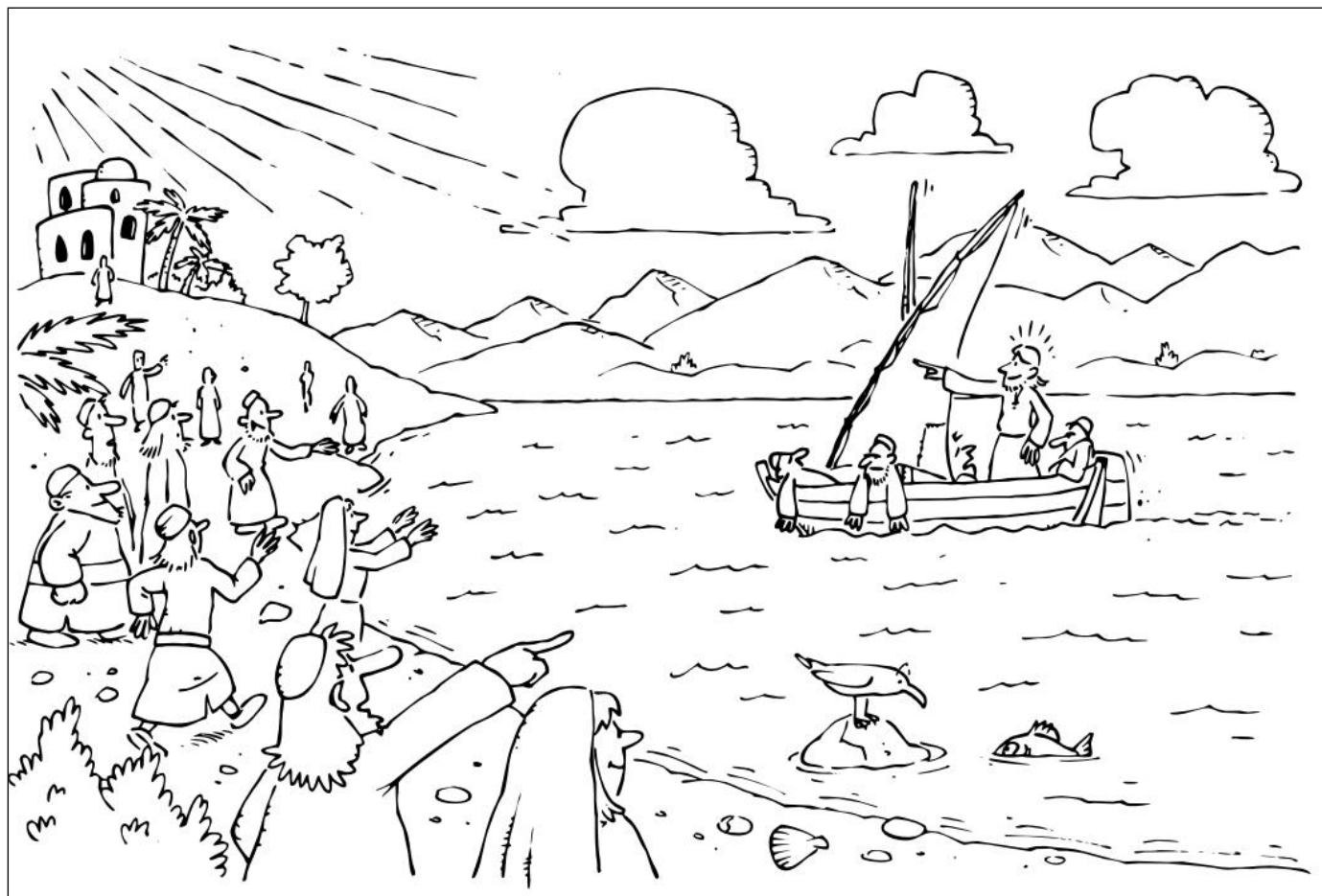


Für unsere Familien

Das Sonntagsevangelium – Mk 6,30-34

Jesus möchte mit seinen Freunden allein sein.



Jesus hatte gute Freunde. Die Freunde erzählten den Menschen auch von Gott. Genau wie Jesus. Einmal wollten die Freunde einige Sachen mit Jesus alleine besprechen. Die Freunde wollten erzählen, was sie erlebt haben. Und was sie von Gott erzählt haben. Und was die Leute dazu gesagt haben. Aber das ging nicht. Bei Jesus waren immer viele Leute. Alle Leute wollten in der Nähe von Jesus sein. Alle Leute wollten mit Jesus sprechen. Jesus sagte zu seinen Freunden: Wir gehen von hier weg. Wir gehen dahin, wo keine Leute sind. Dann könnt ihr alles erzählen. Und alles besprechen. Und euch ausruhen. Jesus und seine Freunde fuhren mit einem Boot weg. Über den See. Dahin wo keine Leute sind. Aber die Leute konnten genau sehen, wo das Boot hinfährt. Die Leute liefen zu Fuß dahin. Als Jesus mit den Freunden ankam, waren die Leute auch schon da. Jesus staunte. Und Jesus hatte Mitleid mit den Leuten. Weil sich niemand um die Leute kümmerte. Und weil die Leute Jesus so gerne zuhören wollten. Darum erzählte Jesus den Leuten sehr lange von Gott.